



Lebenslauf

öffentlich

Betreff:

Begrenzung der Kosten Freizeitbad

Erstellungsdatum 07.04.2005

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion PDS

| Beratungsfolge: | | Empfehlung | Entscheidung |
|-------------------|--|------------|--------------|
| Datum der Sitzung | Gremium | | |
| 04.05.2005 | Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam | | |
| 25.05.2005 | Hauptausschuss | | |

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen,

- dass der vorgesehene Kostenrahmen in Höhe von 31,5 Mio Euro für ein Freizeitbad am Brauhausberg als Höchstgrenze betrachtet und nicht überschritten wird,
- dass die Schwimmhalle am Brauhausberg solange genutzt werden kann, bis das Freizeitbad mit 50-Meterbahnen nutzbar ist.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

| | | | | |
|-------------------------------------|--|----|------|------------|
| <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja | Nein | Enthaltung |
|-------------------------------------|--|----|------|------------|

überwiesen in den Ausschuss:

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag | <input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt |
| <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.: | |
| <input type="checkbox"/> zurückgestellt | <input type="checkbox"/> zurückgezogen |

| |
|----------------|
| Wiedervorlage: |
|----------------|

| | |
|------------------------|--|
| Entscheidungsergebnis: | |
| Gremium: | |
| Sitzung am: | |
| Beratungsergebnis: | |
| Gremium: | |
| Sitzung am: | |
| Beratungsergebnis: | |

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Durch Pressemeldungen ist bekannt geworden, dass die Kosten für das geplante Freizeitbad am Brauhausberg die ohnehin schon hohe Summe von 31,5 Mio Euro überschreiten könnten. Da der städtische Anteil bereits jetzt schon bei mindestens 6 Mio Euro liegt, sollte ein verbindlicher Kostenrahmen festgelegt werden.

Für den Bau des Freizeitbades ist von vornherein festgelegt worden, dass sich die Bedingungen für den laufenden Schwimmbetrieb nicht verschlechtern dürfen.

Beschlüsse:

04.05.2005

0519/SVV/05

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen,

- dass der vorgesehene Kostenrahmen in Höhe von 31,5 Mio Euro für ein Freizeitbad am Brauhausberg als Höchstgrenze betrachtet und nicht überschritten wird,
- dass die Schwimmhalle am Brauhausberg solange genutzt werden kann, bis das Freizeitbad mit 50-Meterbahnen nutzbar ist.

25.05.2005
0017/HAS/05

Hauptausschuss

-

01.06.2005
0520/SVV/05

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

08.06.2005
0009/HAS/05

Hauptausschuss